07.06.2025 | 114. Jahrgang | www.aerztliche-anzeigen.de

Münchner | Ärztliche Anzeigen

12|2025

Herausgegeben vom Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband München

Kulturtipp:
Susan Sontag: „Everything matters“

Aus dem ÄKBV:
Verantwortung für gestern und heute

Nachrichten:
Neues aus Münchner Kliniken

Münchner Patientenhaus für Krebskranke

Aufgefangen

ÄKBV
Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München

ÄKBV Kursangebot 2025

Fit für den Notfall
im ärztlichen Alltag

Fit für den Notfall – die ersten 10 Minuten sicher meistern...

Ärztinnen und Ärzte werden immer wieder mit kritischen Situationen und Notfällen konfrontiert, oftmals unerwartet. Obwohl wir in unserer Professionalität auf vieles vorbereitet sind, bleibt auch bei uns in diesen Situationen immer eine Rest-Unsicherheit: Mache ich hier alles richtig?

An drei Kursabenden bilden jeweils zwei bzw. im Online-Kurs drei Leitsymptome den theoretischen Schwerpunkt, bei denen Sie sich als Teilnehmer/in auch mit Ihren Fragestellungen einbringen können. Das Wissen wird über relevante Fallbeispiele vermittelt und abgerundet durch praktische Übungen - so dass Sie diese gefährlichen „ersten 10 Minuten bis Hilfe kommt“ zukünftig sicher bewältigen. Die Kurse werden von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen gemeinsam gestaltet, durchgeführt und weiterentwickelt.

Präsenz-Kurse:
Kurs I: Brustschmerz, Atemnot, praktische Übungen
Kurs II: Bewusstseinsstörungen, Kopfschmerz, praktische Übungen
Kurs III: Bauchschmerz, psychische Auffälligkeiten, praktische Übungen

Kurs I	Kurs II	Kurs III
12.03.2025	19.03.2025	26.03.2025
07.05.2025	21.05.2025	04.06.2025
12.11.2025*	19.11.2025*	26.11.2025*

Online-Kurse*:
Kurs I: Brustschmerz, Atemnot, Bewusstseinsstörungen
Kurs II: Kopfschmerz, Bauchschmerz, psychische Auffälligkeiten
Kurs III: praktische Übungen für Teilnehmer der Online-Kursteile I & II

6 CME-Punkte Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.

🕗 17:30 – 21:00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63 bzw. Online

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 120 €

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalt.

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten
Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 120 €

Kurs Modul I	Kurs Modul II
12.02.2025	19.02.2025
19.03.2025	26.03.2025
21.05.2025	04.06.2025
15.10.2025	22.10.2025

4 CME-Punkte (Modul I), **5 CME-Punkte** (Modul II)

🕗 Jeweils von 18:00 – 21:00 Uhr
Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Ärztliche erste Hilfe in lebensbedrohlichen Einsatzlagen

wichtige Handlungsempfehlungen für alle Ärzt*innen

Die medizinische Versorgung Betroffener im Rahmen einer lebensbedrohlichen Einsatzlage (LbEL) nimmt durch die veränderte Bedrohungslage einen zunehmend größeren Stellenwert ein. Bereits wenige diagnostische und therapeutische Maßnahmen („ärztliche erste Hilfe“) können das Leben von Betroffenen retten. Dieser Kurs wendet sich an alle Kolleginnen und Kollegen, die – für den Fall, dass sie unerwartet mit solch einer Situation konfrontiert werden – ihre ärztliche Kompetenz und Hilfe zur Verfügung stellen möchten.

Medizinische Aspekte: Grundlagen der prioritätenorientierten Untersuchung und Behandlung von Trauma-Patient*innen
Aspekte aus Sicht von Rettungsdienst und Feuerwehr: Einsatzkonzept bei einem Massenanfall von Verletzten (MANV) –Sichtung und organisatorische Bewältigung von Ereignissen mit MANV oder in LbEL, Hinweis zu Ansprechpartnern und Einsatzmöglichkeiten für/von Ärzt*innen
* Online-Veranstaltung
Polizeiliche Aspekte: Spezialeinsatzkommando (SEK) – Handlungsempfehlungen und Vorgehen bei besonderen Einsatzlagen/Terrorlagen (REBEL)

Termine
19.02.2025*
25.06.2025*
17.09.2025

* Online-Veranstaltung

Praktischer Teil: Vorstellung „TEM-set“, Anlegen eines Tourniquets, Anlegen Israeli-Bandage, einfache Hilfsmittel zum Freihalten der Atemwege
Chemische, Biologische, Radiologische und Nukleare (CBRN) Lagen:
Sanitätsakademie der Bundeswehr: Typische „trigger“ die auf eine CBRN- Lage hinweisen
Was ist fachlich wichtig zu wissen und wie verhalte ich mich?

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. „Tourni-key“ von CitizenAID® in Kursgebühr inklusive (wird an Teilnehmer verschickt).

🕗 Jeweils von 17:30 – 21:00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63 bzw. Online

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 120 €

Orange Felder = leider vorbei

Anmeldung für alle Kurse unter
www.aekbv.de/aerzte/fortbildungskurse

Krebsbehandlung neu gedacht

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Patientenhaus des Münchner Comprehensive Cancer Centers (CCC) ist ein wegweisendes Konzept in der onkologischen Versorgung. Es ist bundesweit fast einzigartig und für Patientinnen und Patienten kostenfrei. Seit seiner Gründung im April 2022 bietet es eine zentrale Anlaufstelle für Krebspatient*innen und deren Angehörige – unbürokratisch, schnell und umfassend. Neben psychoonkologischer Beratung und Sozialberatung werden unter anderem auch Ernährungs- und Bewegungsangebote bereitgestellt.

Besonders hervorzuheben ist der Patientenbeirat, der als Stimme der Betroffenen agiert und Verbesserungspotenziale in der Versorgung aufzeigt. Trotz finanzieller Herausforderungen hat sich das Patientenhaus etabliert und plant, seine Angebote weiter auszubauen. Die zentrale Bündelung von Unterstützungsangeboten unter einem Dach schafft für Betroffene eine wertvolle Erleichterung. Das Patientenhaus des CCC ist ein bedeutender Schritt hin zu einer patientenzentrierten Krebsversorgung – ein Modell, das bundesweit Schule machen könnte.

Informieren Sie sich hier, so können Patient*innen und Angehörige profitieren.

Ihr
Andreas Durstewitz

Inhalt
12|2025

Titelbild: Shutterstock

Titelthema
4 – Münchner Patientenhaus für Krebskranke
Aufgefangen

Kulturtipp
7 – Ausstellung im Literaturhaus
Susan Sontag: „Everything matters“

Impressum
7 – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Aus dem ÄKBV
8 – ÄKBV-Veranstaltung zum 8. Mai
Verantwortung für gestern und heute

Verschiedenes
10 – Leserbrief

Nachrichten
10 – Neues aus Münchner Kliniken

Veranstaltungskalender
12 – Termine vom 07. Juni bis 05. Juli 2025

Anzeigen
19 – Stellenangebote, etc.

Münchner Ärztliche Anzeigen online lesen:

Aktuell, übersichtlich, nutzerfreundlich, jederzeit.

www.aerztliche-anzeigen.de

Münchner Patientenhaus für Krebskranke

Aufgefangen

Bei der Behandlung von Krebserkrankungen werden die Bedürfnisse der erkrankten Menschen häufig übersehen. Das Patientenhaus am Comprehensive Cancer Center (CCC München) / Tumorzentrum München will dies ändern und bietet, zentral gelegen, ein umfassendes Angebot für Erkrankte und ihre Angehörigen.

Foto: Shutterstock

Kontakt
zum Patientenhaus des CCC:

→ **https://www.ccc-muenchen.de/ccc-patientenhaus**
089 4400-57431
089 4400-57432
patientenhaus@ccc-muenchen.de

Wie und warum wurde das Patientenhaus gegründet?

Fey: Auf Initiative der Direktoren des CCC München, Prof. Volker Heinemann (LMU Klinikum) und Prof. Hana Algül (TUM Klinikum), habe ich mich in meiner Funktion als Zentrumskoordinatorin am Krebszentrum des LMU Klinikums bei der Entwicklung des Patientenhauses sehr engagiert. Zunächst einmal war die Gründung des Patientenhauses im April 2022 möglich, da uns das LMU Klinikum in großzügiger Weise Räume in der Pettenkoferstraße 8a zur Verfügung stellte. Das Personal wurde von den Projektträgern, dem CCC München/Tumorzentrum München, der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V. und dem Verein lebensmut e.V., miteingebracht. Uns allen war es damals wichtig, dass das Projekt schon während der Planung von unserem 2020 gegründeten Patientenbeirat begleitet wird. Dieser hat uns z.B. dazu beraten, welche Unterstützungsangebote für Krebspatient*innen besonders relevant sind. Zu jener Zeit existierten zwar bereits diverse Angebote in München, diese waren jedoch an unterschiedlichen Orten angesiedelt – etwa in der Pettenkoferstraße, am LMU Klinikum in Großhadern oder am TUM Klinikum Rechts der Isar. Wir wollten alles unter einem Dach vereinen und damit eine zentrale Anlaufstelle für Krebspatient*innen schaffen.

Was ist das Ziel ist des Patientenhauses, und welche Leistungen gibt es dort?

Weiher: Wir möchten eine niedrigschwellige und kostenlose Anlaufstelle für Krebspatient*innen und Angehörige ohne lange Wartezeiten sein. Die Patient*innen müssen keine ärztlichen Überweisungen mitbringen und können auch unabhängig vom Standort ihrer Behandlung ins Patientenhaus kommen. Bei uns gibt es psychoonkologische Beratung, Sozialberatung, die Beratungsstelle für Ernährung und Krebs und die Beratungsstelle für Komplementärmedizin und Naturheilkunde. Wir haben Gruppenangebote für Patient*innen und Angehörige, z.B. den gut etablierten Atemkurs oder, ganz neu, einen Nordic-Walking-Kurs, geleitet von einer ehemaligen Krebspatientin. In monatlichen Informationsveranstaltungen, das sind Online-Webinare, geben unsere Expert*innen aus dem TUM Klinikum oder dem LMU Klinikum eine Einführung zu onkologischen Themen, mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen. Ein neues Angebot ist auch eine monatliche Sprechstunde zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, gemeinsam mit der Betreuungsstelle der Stadt München. Münchner Selbsthilfegruppen finden im Patientenhaus Räumlichkeiten. Auch lebensmut hat viele Gruppenangebote, z.B. eine Angehörigengruppe, eine Bewegungs- und Entspannungsgruppe, eine Gruppe für Outdoor-Aktivitäten sowie Angebote für Kinder und Jugendliche mit einem an Krebs erkrankten Elternteil: In die Familiensprechstunde kann die ganze Familie kommen oder auch nur die Kinder. Für ältere Menschen gibt es das Angebot „Krebs im Alter“.

Fey: Da sich die medikamentöse Behandlung und die Therapie von Krebserkrankungen deutlich verbessert haben, steigt die Zahl der Menschen, die eine Krebserkrankung bereits überwunden haben. Diese „Cancer Survivors“ haben ganz besondere Fragen und Bedürfnisse: Wie integriere ich mich wieder im Berufsleben? Wie gehe ich mit meiner Familie um? Manche haben immer noch körperliche Einschränkungen durch die Erkrankung bzw. Therapien. Auch diese Bedürfnisse versuchen wir im Patientenhaus aufzufangen.

Welche Rolle spielt der Patientenbeirat?

Kindt: Er setzt sich aus onkologischen Patient*innen verschiedenen Alters und verschiedener Tumorstadien zusammen. Manche von uns leiten außerdem eine Selbsthilfegruppe – so wie ich. Daher kennen wir die Schwachstellen bei der Patientenbetreuung sehr gut. Wir sehen uns als Sprachrohr der Betroffenen. Einmal im Monat treffen wir uns – zweimal pro Quartal online und einmal von Angesicht zu Angesicht. Wir versuchen, Verbesserungspotenziale in der Patientenversorgung aufzudecken, zum Beispiel bei der Sensibilität im Patientengespräch, der Aufklärung der Patient*innen und der Wahrung ihrer Rechte. Zurzeit setzen wir uns z.B. dafür ein, dass Patient*innen bereits bei der Diagnose Infomappen bekommen – mit Informationen zu den Angeboten des Patientenhauses, zum Sozialrecht, zu Selbsthilfegruppen, zur Ernährung oder den Leitlinien der spezifischen Erkrankung. Viele Ärzt*innen haben leider nicht immer die nötige Zeit, ihre Patient*innen vollumfassend aufzuklären. Deswegen müssen diese zu Expert*innen ihrer eigenen Erkrankung werden.

Der Patientenbeirat wirkt auch bei verschiedenen Programmen des CCC mit, zum Beispiel beim Erstellen von Podcasts, an Infoständen oder an Vorträgen bei Patientenveranstaltungen. Zudem unterstützen wir bei den bereits genannten Online-Informationen. Ein wichtiger Punkt in unseren Sitzungen ist die Bewertung von Studienanträgen aus Patientensicht. Dies trägt dazu bei, dass Studien nicht an den Bedürfnissen der Patienten vorbeigeplant werden. Insgesamt begleiten wir die Arbeit des CCC mit einem wohlwollenden, aber auch kritischen Blick im Hinblick auf Patientensicherheit und -zufriedenheit.

Theres Fey ist Zentrumskoordinatorin am CCC des LMU Klinikums und hat die Gründung begleitet.
Foto: LMU Klinikum

Franziska Weiher ist Koordinatorin des Patientenhauses am CCC München. Foto: LMU Klinikum

Bettina Kindt (ohne Foto) ist Hautkrebspatientin und Mitglied des Patientenbeirates des CCC München.

Wie besonders ist die Existenz eines Patientenhauses oder auch die Beteiligung des Patientenbeirats daran?

Kindt: Patientenbeiräte gibt es inzwischen in ganz vielen Nationalen Centren für Tumorerkrankungen (NCTs) und CCCs. Wir möchten uns national mit anderen Patientenbeiräten vernetzen. Eine ähnliche Einrichtung wie das Münchner Patientenhaus gibt es noch in Berlin. Aber in der Komplexität und in dieser Vielfalt empfinde ich unser Haus hier in München als einzigartig.

Fey: Genau, mit dieser Anzahl an Partnern ist das Angebot tatsächlich deutschlandweit einzigartig. Als CCC München sind wir Teil des deutschlandweiten CCC-Netzwerks und eines der von der Deutschen Krebshilfe geförderten onkologischen Spitzenzentren. Wir hoffen, dass solche Angebote künftig auch an anderen Standorten aufgebaut werden. Aktuell wird eine bundesweite Umfrage ausgewertet, die die Unterstützungsangebote der Krebszentren deutschlandweit untersucht.

Trägt die Kasse die Leistungen, oder kommen auch Kosten auf die Patient*innen zu?

Fey: Alle Beratungsangebote sind für die Patient*innen und ihre Angehörigen kostenfrei. Nur für Gruppenangebote fällt teilweise eine geringe Teilnahmegebühr an. Die beiden beteiligten Vereine, lebensmut und die Bayerische Krebsgesellschaft, haben beide von der GKV finanzierte Krebsberatungsstellen. Dadurch werden circa 80 Prozent der anfallenden Kosten von der GKV übernommen. Die zusätzlichen Angebote werden durch Spenden und von den beiden Universitäten finanziert.

Welche Herausforderungen gab und gibt es? Und welche Erfolge haben Sie zu verzeichnen?

Fey: Eine Herausforderung ist sicherlich die Finanzierung. In bestimmten Bereichen ist das Angebot noch nicht ausreichend. Für die Sozialberatung z.B. haben wir derzeit nur eine halbe Stelle oder ein bisschen mehr, wenn man die psychosoziale Beratung hinzuzählt. Hinzu kommt die fehlende Bekanntheit bei den Niedergelassenen und vielleicht auch bei kleineren Häusern im Umland, denn wir wünschen uns, dass noch mehr Patient*innen davon profitieren. Ein Erfolg ist sicher, dass wir das Patientenhaus seit seiner Gründung fest etablieren konnten, und dass die Angebote sogar noch ausgeweitet werden konnten. Die Bayerische Krebsgesellschaft zum Beispiel war zu Beginn nur mit einer Beraterin im Patientenhaus vertreten. Inzwischen sind es zwei. Unsere Gruppenangebote konnten wir nach und nach aufbauen. Genauso war es bei der Kooperation mit dem Selbsthilfezentrum München und der Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle der Stadt München. Wir versuchen weiterhin, so viele Angebote wie möglich hier zu zentralisieren. Sehr stolz sind wir darauf, dass das Patientenhaus im vergangenen Jahr den Sonderpreis des Krebspatientenpreises der Bayerischen Krebsgesellschaft erhalten hat.

Wie kann ich als Arzt oder Ärztin meine Patient*innen zu Ihnen schicken?

Weiher: Patient*innen können in allen Behandlungsphasen an uns übermittelt werden: Wir betreuen sie von der Diagnosestellung bis zur Nachsorge und auch darüber hinaus, zum Beispiel durch eine psychoonkologische Beratung für „Cancer Survivors“. Und wir kümmern uns nicht nur um die Patient*innen selbst, sondern auch um deren Angehörige und Familien. Als Ärztin oder Arzt kann man unseren Kontakt einfach weitergeben. Auf der Website des Patientenhauses stehe ich mit meiner Telefonnummer und unserer Email-Adresse. Wir vermitteln die Patient*innen gern an die richtige Beratungsstelle. Betroffene können sich auch direkt an die Berater*innen wenden, deren Kontakte ebenfalls auf der Website stehen.

Gibt es Patientengruppen, die nicht in Frage kommen?

Kindt: Nur diejenigen, die ihre Erkrankung komplett verdrängen. Aber sie würden sowieso nie bei uns anrufen. Denn die Patient*innen oder ihre Angehörigen müssen selbst den ersten Schritt tun und sich bei uns melden. Dann werden sie im Patientenhaus aufgefangen.

Weiher: Wichtig ist: Wir vermitteln supportive Angebote für an Krebs erkrankte Erwachsene über 18 Jahren, ergänzend zur medizinischen Behandlung in der Klinik.
Angebote für an Krebs erkrankte Kinder werden aktuell nicht vorgehalten.

Was wären Ihre Wünsche an die Münchner Ärztinnen und Ärzte?

Weiher: Wir möchten, dass noch mehr Patient*innen und Angehörige von unseren Angeboten profitieren können. Interessierte können bei uns zum Beispiel Flyer anfragen und sie dann in den Praxen oder Kliniken auslegen. Interessierte Arztpraxen, Ambulanzen und Kliniken nehmen wir auch gern in unseren Email-Verteiler auf. Darin informieren wir monatlich über die Infoveranstaltungen und neue Angebote.

Das Gespräch führt Stephanie Hügler

Foto: Catherina Hess,Bidjournalistin,Waldpromenade 35,82131 Gauting,photo@catherinahess.de

Ausstellung im Literaturhaus

Susan Sontag: „Everything matters“

„Everything matters“ – „alles ist wichtig“, schrieb Susan Sontag, die große New Yorker Intellektuelle, bereits als 16-jährige in ihr Tagebuch. Für die brillante Essayistin, Schriftstellerin, Kulturbesessene war es gleichermaßen wichtig zu lesen, zu schreiben, zu schauen, zu handeln, zu leben. Das Literaturhaus München widmet ihr noch bis zum 30. November eine eigene Ausstellung.

> Wenn ich zwischen den Doors und Dostojewski wählen müsste, entschiede ich mich – selbstverständlich – für Dostojewski. Aber muss ich denn wählen?
>
> SUSAN SONTAG, 1996

Das Literaturhaus stellt diese Ikone philosophischen Denkens im 20. Jahrhundert in fünf Stationen vor und inszeniert eine Zeitreise an ihren Lebensort New York und zu ihren Lebensmenschen. Ein eigenes Urteil zu haben, die Wirkung von Kunst zuzulassen, sich selbst ein Bild zu machen, an die Orte des Geschehens zu reisen – Susan Sontags radikale Unabhängigkeit, sowohl ästhetisch wie politisch, war ihr leidenschaftliches Credo. „Die Welt war ihr Thema“, so Paul Auster, mit dem Susan Sontag eine jahrzehntelange Freundschaft verband. Nun wird sie von einer neuen Generation entdeckt.

Mit zahlreichen, teils unveröffentlichten Fotografien, Manuskripten, Zitaten, Filmausschnitten, persönlichen Gegenständen aus dem Nachlass und einem umfangreichen Begleitprogramm.

Literaturhaus München

IMPRESSUM

Münchner Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzende: Dr. med. Irmgard Pfaffinger
Elsenheimerstr. 65, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Ina Koker
Elsenheimerstr. 65, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 110,- inkl. 7% MwSt..

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über **www.aerztliche-anzeigen.de**. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Kommentaren, Interviews, Pressemitteilungen und Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Leserbriefe an den Herausgeber bitte nur per E-Mail an info@aekbv.de. Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 4,30/mm, sw und € 4,70/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag. Es gelten die aktuellen Mediadaten 09/2024.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Bajuwarenring 19, 82041 Oberhaching
Tel. 089 55241-246
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de
Geschäftsführer: Christian Artopé
Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.
Grafik: Conny Anders, Kerstin Meister
Druck: Bonifatius GmbH Druck
Erfüllungsort: München
ISSN: 0723-7103

RG4
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

ÄKBV-Veranstaltung zum 8. Mai

Verantwortung für gestern und heute

Fotos: Ina Koker

Am 8. Mai 1945 ging nicht nur der 2. Weltkrieg zu Ende, sondern auch ein dunkles Kapitel der deutschen Ärzteschaft. An Krankenmorden starben im damaligen Deutschen Reich rund 230.000 Menschen – verübt durch regimetreue Ärzte. Anlass genug für den ÄKBV und die Liste Demokratischer Ärztinnen und Ärzte, am 8.Mai dazu einen kritischen Gedenktag zu veranstalten.

Welches Menschen- und Patientenbild stand hinter den Verbrechen der damaligen Ärzte? Warum handelten sie so, wie sie es taten? Und inwiefern spielten menschenfeindliche Weltanschauungen schon vor 1933 eine Rolle?

Sich diesen Fragen ehrlich zu stellen war ein Ziel der Veranstaltung. Es ging aber auch darum, die Nachkriegszeit aufzuarbeiten: Warum gelang direkt nach Kriegsende kein guter Neuanfang? Welche Kontinuitäten bestimmten die Nachkriegszeit? „Es waren erschreckend viele Ärzte – und ich gendere hier bewusst nicht – die damals nicht nur gezwungenermaßen mitmachten, sondern sich aus Überzeugung an der menschenfeindlichen Vernichtungsmaschinerie der Nationalsozialisten beteiligten“, sagte Dr. Irmgard Pfaffinger, 1. Vorsitzende des ÄKBV, in ihrer Begrüßung.

„Leugnen oder sich stellen?“ lautete der Vortragstitel von Prof. Dr. Michael von Cranach. Als ehemaliger Ärztlicher Direktor des Bezirkskrankenhauses Kaufbeuren hat sich der Psychiater ausgiebig mit den ärztlichen Verbrechen besonders in der Psychiatrie beschäftigt. Dabei entdeckte er nicht nur, dass die Vorstellung von einem unterschiedlichen Wert menschlichen Lebens offenbar bereits zu Anfang des 20. Jahrhunderts grassierte. Er beschrieb auch, wie es nazitreuen Ärzten gelang, durch Intrigen nach Kriegsende ihre Posten zu behalten und eine Aufarbeitung der Krankenmorde zu verhindern. Schließlich schlug er auch einen Bogen zur heutigen Zeit, in der Menschen, etwa aufgrund ihrer sozialen Voraussetzungen, noch immer eine bessere bzw. schlechtere medizinische Versorgung erfahren.

(Dis-)Kontinuitäten des ärztlichen Selbstverständnisses angesichts der nationalsozialistischen Medizinverbrechen waren das Thema des Vortrags von PD Dr. phil. Mathias Schütz vom Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin an der LMU. Unter den Überschriften medizinische Menschenbilder, Menschenwürde und Vergangenheitsbewältigung spannte er einen Bogen der Geschichte von Hildegard von Bingen bis heute. So zeigte er auf, wie sich das Menschenbild von einem in die kosmische Ordnung eingebetteten Menschen im Mittelalter über Rudolf Virchows Interesse für Zellen und die Eugenik der Nazizeit bis hin zur heutigen modernen Medizin wandelte. Er nannte Beispiele für ethische Diskrepanzen bei medizinischem Handeln auch in der heutigen Zeit, in der etwa einerseits der Schutz des ungeborenen Lebens einen großen Wert darstelle, andererseits aber ein geborenes Leben, ein verstorbener Fötus, im Krankenhausmüll lande. Gleichzeitig warnte er davor, die Verbrechen der Nazizeit durch unangemessene Vergleiche zu verharmlosen.

Dass man den Verbrechen der Ärzte im Nationalsozialismus auch heute noch konkret nachspüren kann, zeigte Julius Poppel in seinem Vortrag. Der Assistenzarzt und Mitgründer der Kritischen Medizin München organisiert seit einigen Jahren medizinhistorische Stadtrundgänge durch LMU-Kliniken mit Bezug zu dort stattgefundenen Nazi-Verbrechen bzw. zu nazitreuen Ärzte. Studierende, aber auch sonstige Interessierte können die Rundgänge buchen oder einen virtuellen Rundgang unternehmen (s. QR-Codes).

„Die medizinische Versorgung heute – ohne Diskriminierung?“ war schließlich das Thema einer Podiumsdiskussion mit Julius Poppel, der städtischen Gesundheitsreferentin Beatrix Zurek, der Präsidentin des Sozialverbands VdK Verena Bentele, dem Geschäftsführer von Refugio Jürgen Soyer und Annemarie Weber von Ärzte der Welt / open.med München. Die Teilnehmer*innen der Diskussion sprachen von Gesundheit als Menschenrecht und beklagten Ungerechtigkeit im Gesundheitswesen. So erinnerte Annemarie Weber daran, dass immer wieder Menschen aufgrund fehlender Ressourcen im Gesundheitswesen abgewiesen würden und beklagte mangelnde Augenhöhe zwischen Ärzt*innen und einigen Patient*innen aufgrund von Unterschieden bei Bildung und Sprache. Auch im Gesundheitswesen seien individuelle und systemische Diskriminierung häufig. Es gebe Barrieren auf vielen Ebenen. Viele Patient*innen bei open.med fragten sich: „Warum bin ich der Einzige, der keine Krankenversicherung hat?“.

Bilder v.l.n.r.: Dr. Irmgard Pfaffinger; Prof. Dr. Michael Cranach im Gespräch mit Moderatorin Sibylle Giel; Dritte Bürgermeisterin Verena Dietl bei der Begrüßung

Jürgen Soyer erinnerte daran, dass 80 Prozent aller Geflüchteten Frauen und Kinder seien, die häufig schreckliche Erlebnisse hinter sich hätten. Aus der Forschung an Holocaust-Überlebenden wisse man, dass diejenigen, die nach einer Flucht gut aufgenommen würden, später viel weniger psychische Probleme hätten. Gleichzeitig hätten viele Geflüchtete keine reguläre Krankenversicherung, und der Zugang von Geflüchteten zu Psychotherapie sei in Deutschland derzeit nahezu unmöglich.

Verena Bentele sprach von einer strukturellen Diskriminierung vieler Menschen aufgrund der Struktur und Finanzierung des Systems. Die Vielfalt menschlicher Geschichten und Herausforderungen könnten sich viele einfach nicht vorstellen. Gerade Menschen mit Pflegebedarf und ihre Angehörigen hätten es oft sehr schwer. Ähnlich sei es bei Menschen mit Behinderung. Sie selbst habe erlebt, wie statt ihr selbst eine Begleitperson gefragt wurde, ob sie sich selbst an- und ausziehen könne. Zurek äußerte sich erfreut darüber, dass die Stadt verschiedene Projekte wie das Mental Health Center Ukraine von Refugio und einen Medikamentenfonds unterstützen könne. Poppel kritisierte, dass das Gesundheitswesen zu sehr auf Profit ausgerichtet sei und die sozialen Umstände dabei oft vergessen würden. Gesundheit dürfe sich nicht instrumentalisieren lassen. Sie müsse ein politisches Anliegen sein und bleiben.

Stephanie Hügler

Links:

Medizinhistorischer Stadtrundgang

Virtueller Stadtrundgang

Leserbrief zu „Wir brauchen mehr Prävention“ in MÄA 06/2025

Ein weiteres Mal gilt es, der Kollegin Angela Lüthe zu danken, die die Problematik psychisch kranker Attentäter im Editorial zum Thema gemacht hat: Ich fand und finde es unerträglich, wenn in der (auch der seriös sein wollenden medialen) Öffentlichkeit Pogrom-Stimmung aufkommt – noch bevor die Hintergründe geklärt sind – wenn ein Migrant ein absurd erscheinendes Attentat begeht. Den Expertenäußerungen Prof. Briegers sollte vielleicht noch hinzugefügt werden, dass der bayerische Weg der „Sammelunterkünfte" bei anderweitig gleichzeitig sozialer Isolierung weiterem „Verrückt-Werden" bei ohnehin meist vortraumatisierten Flüchtlingen Vorschub leistet.

Dr. Georg Fischer, Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Psychosomatische Medizin, München

Die MÄA veröffentlichen Leserbriefe bis zu einer Länge von 2.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Bei längeren Texten behält sich die Redaktion eine Kürzung vor.

München Klinik Schwabing

Neue Post-COVID-Station **feierlich eröffnet**

Prof. Uta Behrends auf der neuen Station in Haus 10. Oberarzt Dr. W. Guggemos.
Foto: München Klinik

In Kooperation der München Klinik (MüK) und des TUM Klinikums wurde an der Kinderklinik Schwabing vor fünf Jahren das erste deutsche Zentrum zur Versorgung und Erforschung von Post-Infektionssyndromen (PAIS) und des chronischen Erschöpfungssyndroms (ME/CFS) bei Kindern, Jugendlichen und sehr jungen Erwachsenen aufgebaut. Viele Betroffene sind schwer krank, verlieren ihre Teilhabe am altersgemäßen Leben oder sind sogar bettlägerig und pflegebedürftig. Die Versorgungs- und Forschungsstrukturen für betroffene Kinder und Jugendliche konnten nun weiter ausgebaut werden.

Am 23. Mai wurde mit einem Festakt die neue „Post-COVID-Station“ in Schwabing eröffnet, die mit Fördermitteln des Bayerischen Ministeriums für Gesundheit und Pflege im Rahmen des Projekts „Post-COVID Kids Bavaria“ aufgebaut worden ist. Sie ist das Herzstück des neuen „Munich Pain and Fatigue Centers“ (MPFC) und bietet unter gemeinsamer Leitung von Prof. Uta Behrends (Kinderklinik) und Prof. Benjamin Luchting (Schmerzklinik) neun tagesstationäre Plätze für die interdisziplinäre und multiprofessionelle Diagnostik und Therapie der jungen Betroffenen an. Gemeinsam mit dem benachbarten, universitären „Münchner Centrum für Chronische Fatigue bei jungen Menschen“ (MCFC) bildet sie den Kristallisationskeim für verschiedene bayerische und bundesweite Versorgungs- und Forschungsprojekte, so zum Beispiel für das vom MCFC-Team koordinierte und vom Bundesgesundheitsministerium jüngst mit 41 Millionen Euro geförderte Verbundprojekt PEDNET-LC. Mit dem Start des Verbundprojekts werden die bayerischen Versorgungs- und Forschungsnetzwerke jetzt deutschlandweit ausgerollt.

München Klinik

LMU Klinikum

Schnellere Nikotinabhängigkeit durch Einweg-E-Zigaretten

Foto: Shutterstock

Eine neue Studie des LMU Klinikums München in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) spricht für ein hohes Suchtpotential von Einweg-E-Zigaretten. Die im Vorfeld des Weltnichtrauchertags am 31. Mai veröffentlichte Studie zeigt: Moderne „Vapes" setzen Nikotin nahezu so schnell und effizient frei wie herkömmliche Zigaretten – mit dramatischen Folgen für das Abhängigkeitsrisiko.

Ein Forscherteam des LMU Klinikums unter Leitung von PD Dr. Tobias Rüther und Dr. Andrea Rabenstein hat in Zusammenarbeit mit Dr. Elke Pieper vom Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) erste Ergebnisse zu diesen Produkten veröffentlicht: In einer randomisierten, vierarmigen Crossover-Studie mit 18 Probandinnen und Probanden im Alter von 19 bis 28 Jahren wurden zwei E-Zigaretten mit einer herkömmlichen Zigarettenmarke verglichen. Das alarmierende Ergebnis der Studie: Die getesteten Disposables der Marke Elfbar erreichten Höchstkonzentrationen im Blutplasma von 7,1 ng/ml (Erdbeere-Kiwi-Aroma) und 6,9 ng/ml (Tabak-Aroma) – nahezu auf dem Niveau herkömmlicher Zigaretten mit 8,1 ng/ml. Wiederbefüllbare Pod-Systeme (myBlu) lagen mit 3,1 ng/ml deutlich darunter.

Besonders beunruhigend: Der Nikotinspiegel stieg bei den Einwegprodukten bereits in der ersten Minute nach Konsumbeginn am stärksten an. Die maximale Nikotinkonzentration wurde nach nur fünf (Elfbar 600 Strawberry-Kiwi) bzw. sechs (Elfbar 600 Tobacco) Minuten erreicht – schneller als bei klassischen Zigaretten (acht Minuten). Für das Suchtpotenzial eines Produkts ist vor allem der schnelle Anstieg der Nikotinkonzentration in der akuten Phase – also in den ersten Minuten nach Beginn des Konsums – entscheidend. Aufgrund ihrer schnellen Nikotinanflutung vermuten die Forschenden daher, dass Einweg-E-Zigaretten die Konsumvariante mit dem stärksten Suchtpotential von allen getesteten Produkten seien.

Die Probanden bewerteten die Disposables außerdem als befriedigender und äußerten eine höhere Lust zum erneuten Konsum im Vergleich zu einer herkömmlichen Zigarette. Besonders die Erdbeere-Kiwi-Variante erfreute sich großer Beliebtheit.

„Dass die neuen Einweg-E-Zigaretten eine so schnelle und hohe Nikotinabgabe bieten, überrascht nicht nur, es beunruhigt uns sehr", sagt Letztautor PD Dr. Rüther: „Gerade junge Erwachsene laufen Gefahr, durch die hohe, schnelle Nikotinabgabe dieser Produkte in eine dauerhafte Abhängigkeit zu geraten." Die weiteren Autor*innen der Studie vom LMU Klinikum Dr. Andrea Rabenstein, Christin Falarowski und Anna Rahofer betonen: „In unserer klinischen Arbeit in der Tabakambulanz sehen wir zunehmend junge Erwachsene, die von diesen neuen Produkten stark abhängig sind und vorher nicht geraucht haben. Viele berichten dabei, sie hätten über Influencer auf Social-Media-Kanälen von diesen neuen Produkten erfahren."

Die Forschenden fordern eine verstärkte Beobachtung von Verkaufs- und Konsumtrends sowie eine Verschärfung der Regulierungen – etwa durch Beschränkungen bei Aromen, Verpackungsgestaltung und Werbeformen inklusive Social Media. Zusätzlich empfiehlt das Forschungsteam flächendeckende Aufklärungskampagnen über die Risiken von Einweg- E-Zigaretten. „Nur mit klaren Regeln und gezielter Prävention können wir verhindern, dass eine neue Generation ungewollt in die Nikotinsucht abrutscht", so Rüther.

LMU Klinikum München

Jetzt noch einfacher Veranstaltungen online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Termine vom 07. Juni 2025 – 05. Juli 2025

Veranstaltungskalender

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bear beitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Vorträge & Symposien

Dienstag, 10. Juni 2025

Grundlagen und Besonderheiten der Begutachtung der Testier(un) fähigkeit alternder Menschen 🕘 **17:15 bis 18:45, 2 CME-Punkte** Ort: Marion von Tessin Memory-Zentrum gGmbH, Herzog-Heinrich-Straße 22, 80336 München, Veranstalter: Marion von Tessin Memory-Zentrum gGmbH, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Michael Riedel, Programm: Vortragsreihe im Marion von Tessin Memory-Zentrum, 10.06.2025, 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr, 2 CME-Punkte, Ort: Marion von Tessin Memory-Zentrum, Herzog-Heinrich-Straße 22, 80336 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Michael Riedel, Thema: Grundlagen und Besonderheiten der Begutachtung der Testier(un)fähigkeit alternder Menschen. Referent: Prof. Dr. med. Norbert Nedopil, Auskunft und Anmeldung: fortbildung@mvt-zentrum.de, Anmeldung aufgrund des begrenzten Platzangebots unbedingt erforderlich, Auskunft: Tanja Horvatic, fortbildung@mvt-zentrum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.06.2025.

Fortbildung für Ärzt:innen und Psycholog:innen

Psychedelika in der Psychiatrie – wohin geht die Reise?

Chancen und Nutzen von Psychedelika

2 CME-Punkte

Montag, 23. Juni, 19:30 Uhr bis 21:30,
Ort: Aula der Hochschule für Philosophie München, Kaulbachstr. 31/33

Vortrag von Prof. Dr. Gerhard Gründer (ZI Mannheim) über die Forschungsergebnisse der Studie 2 zur Wirksamkeit und Sicherheit von Psilocybin bei behandlungsrefraktärer unipolarer Depression. Die Therapie mit Psychedelika könnte eine Neuerung in der Psychiatrie darstellen.

Anschließend Q& A; Verantwortlicher Prof. Dr. Gründer.

Veranstalter:
Psychedelische Gesellschaft Deutschland e.V., Pfaffenhofen,
Auskunft und Tickets:
Birgit Mehltretter 0179 1074092, birgit.cm.mehltretter@gmx.de
Teilnahmegebühr: 20,- €

Fachveranstaltung der München Klinik

München Klinik Schwabing

Das Perinatalzentrum stellt sich vor

CME-Punkte beantragt

Donnerstag
26. Juni 2025
17:30 – 19:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Hörsaal der Kinderklinik,
(Haus 26, Eingang Parzivalstraße 16)

Anmeldung:
www.muenchen-klinik.de/fach25

Anmeldung per QR Code

17.30 Begrüßung

17:40 Modernste Medizin im Perinatalzentrum Level I und Babyfreundliches Krankenhaus - (K)EIN Widerspruch
Dr. med. Olaf Neumann
Chefarzt, Frauenklinik Schwabing

18:00 Neueste Methoden in der Versorgung der Frühgeborenen
Prof. Dr. med. Marcus Krüger
Chefarzt, Klinik für Neonatologie Harlaching & Schwabing

18:20 Interessante operative Methoden bei Fehlbildungen, Fallberichte
Prof. Dr. med. Stuart Hosie
Chefarzt, Klinik für Kinderchirurgie Schwabing

18:40 Betreuung der physiologischen Geburt und Wochenbett im Babyfreundlichen Krankenhaus. Die Hebammen stellen sich vor
Hebammenteam, Frauenklinik Schwabing

19:00 Imbiss mit kollegialem Austausch und der Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Frauen- und Kinderklinik Schwabing

MÜNCHEN KLINIK

Freitag, 13. Juni 2025

71. Leo-von-Zumbusch-Gedächtnisvorlesung **13:00 bis 13:45, 1 CME-Punkt** Ort: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie Klinikum der Universität München, A2.01, Frauenlobstr. 9-11, 80337 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Lars French, Programm: Vortragender Prof. Dr. med. Michel Gilliet, Dermatologische Klinik der Universität Lausanne, Schweiz. Titel: Dermatologie 2.0, Präzisionsmedizin für entzündliche Hauterkrankungen, Auskunft: Marion Michl, Tel. 089/440056001, Fax 089440056002, marion.michl@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 12.06.2025.

Mittwoch, 18. Juni 2025

ASPO – Brustkrebs **17:00 bis 18:35, 2 CME-Punkte** Online Veranstaltung, med-uni-muenchen.webex.com/weblink/register/rd19ba74637e2472d1d495b74ede38f2d, Ort: CCC München, Pettenkofferstr. 8a, 80633 München, Veranstalter: CCC Comprehensive Cancer Center München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Rachel Würstlein, Uni.-Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: https://www.ccc-muenchen.de/scrivito/veranstaltungen/veranstaltungskale, Auskunft: Elke Busch, Tel. 089440077763, elke.busch@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 18.06.2025.

Montag, 23. Juni 2025

Psychedelika in der Psychiatrie – wohin geht die Reise? **19:30 bis 21:30** Ort: Philosophische Hochschule München, Aula, Kaulbachstr. 31/33, 80539 München, Veranstalter: Psychedelische Gesellschaft Deutschland e.V., Verantwortlicher: Professor Dr. Gerhard Gründer, Programm: Montag, 23. Juni, 19:30 bis 21:30, CME-Punkte sind beantragt, Ort: Aula der Philosophischen Hochschule München, Kaulbachstraße 31/33. Vortrag von Prof. Dr. Gerhard Gründer (ZI Mannheim) über die Forschungsergebnisse der Studie 2 zur Wirksamkeit und Sicherheit von Psilocybin bei behandlungsrefraktärer unipolarer Depression. Anschließend Q&A; Verantwortlicher: Prof. Dr. Gründer, Auskunft: Birgit Mehltretter, Tel. 01791074092, birgit.cm.mehltretter@gmx.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 22.06.2025. Teilnahmegebühr: 20,00 €.

Dienstag, 24. Juni 2025

Post-ERA-Meeting in München **17:30 bis 20:30, 2 CME-Punkte** Hybride Veranstaltung, www.aey-congresse.de/events/post-era-meeting.html, Ort: Stammhaus der Industrie – und Handelskammer, Max-Joseph-Str. 2, 80333 München, Veranstalter: Nephrologie München e.V., Verantwortlicher: Prof. Dr. Clemens Cohen (Nephrologie München e.V.), Programm: Julia Lichtnekert, München: Glomerulonephritiden und Systemerkrankungen; Renzo Opromolla, München: Akute und chronische Nierenkrankheit; Quirin Bachmann, München: Transplantation; Patrick Wiese, Landshut: Hämo – und Peritonealdialyse, Auskunft: Claudia Enogieru, Tel. (089)6794-2401, Fax (089)6794-2853, nephrologie.endokrinologie.kn@muenchen-klinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.06.2025.

Umgang mit Angst im Kontext von Palliative Care **18:00 bis 19:30** Online Veranstaltung, www.lmu-klinikum.de/christophorus-akademie/courses/1433, Ort: LMU Klinikum – Klinik für Palliativmedizin, Elisabeth-Stoeber-Str. 60, 81377 München, Veranstalter: Verbund der DKH geförderten Palliativakademien, Verantwortlicher: Hermann Reigber, Programm: Vortrag von Dr. Franziska Röseberg "Gemeinsam für Palliativ" – Verbundvorlesung im Auftrag der Deutschen Krebshilfe mit Unterstützung der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin. Infos unter https://www.lmu-klinikum.de/christophorus-akademie/courses/1433, Auskunft: Petra Wilbiller, Tel. 089/440077930, christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 25. Juni 2025

Online-Vortrag: Achtsamkeit in der Suchtbehandlung – Hype oder sinnvolle therapeutische Maßnahme? **17:30 bis 19:00, 2 CME-Punkte** Online Veranstaltung, www.bas-muenchen.de/veranstaltung/online-vortrag-achtsamkeit-in-der-suchtbehandlung-hype-oder-sinnvolle-therapeutische-massnahme/, Ort: online, Landwehrstr. 60-62, 80336 München, Veranstalter: Bayerische Akademie für Sucht – und Gesundheitsfragen BAS, Verantwortlicher: Dr. med. Beate Erbas, Programm: Referent: Dr. Wolfgang Beiglböck, Universitätslehrgang Arbeitsmedizin, Medizinische Universität Wien, Auskunft: Erbas Beate, bas@bas-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.06.2025.

Donnerstag, 26. Juni 2025

TRAUMA UPDATE NYMPHENBURG – Invasive Notfalltechniken – etablierte Methoden für akute ABCDE-Probleme **17:30 bis 19:30, 3 CME-Punkte** Ort: Klinikum Dritter Orden München, Festsaal im Franziskushaus, Ebene 02, Menzinger Str. 48, 80638 München, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am Klinikum Dritter Orden München-Nymphenburg, Verantwortliche: Prof. Dr. Rupert Meller, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Programm: Schockraummanagement, Atemwegssicherung & Notfalltechniken – praxisnaher Simulationskurs für Ärzt:innen mit akutmedizinischem Fokus, Auskunft: Sekretariat der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Tel. 089 1795 2201, sekretariat.unfallchirurgie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 26.06.2025.

Einladung

ÄKBV
Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München

Einladung zur 157. Delegiertenversammlung des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München

Zeit: **Donnerstag, 26.06.2025, 20:00 Uhr**
Ort: **Seminarzentrum, Elsenheimerstr. 63, 80687 München**

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1–4 **Regularien**

- ▶ **1** **Eröffnung** und Begrüßung durch die Versammlungsleiterin
- ▶ **2** Feststellung der **Beschlussfähigkeit**
- ▶ **3** Genehmigung des **Protokolls** der 156. Delegiertenversammlung vom 20.03.2025
- ▶ **4** Feststellung und Genehmigung der **Tagesordnung**

TOP 5 **Was gibt es Neues aus der Suchtmedizin? Was gibt es Neues in der Suchthilfe?**

Aktuelles aus der Suchtmedizin
PD Dr. Gabriele Koller, Leiterin der Suchtambulanz, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des LMU Klinikums München
Prof. Dr. Oliver Pogarell, Stellv. Direktor Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des LMU Klinikums München.

Aktuelles aus der Suchthilfe
Birgit Gorgas, Psych. Psychotherapeutin, Gesundheitsreferat (GSR), Leiterin Abteilung Angebote für sucht- und seelisch erkrankte Menschen

TOP 6 **Nachlese zum 129. Deutschen Ärztetag in Leipzig**

TOP 7 **Verschiedenes**

Die Delegiertenversammlungen sind für Mitglieder des ÄKBV München öffentlich. Alle Kolleginnen und Kollegen sind zu diesen Sitzungen herzlich eingeladen.
Anmeldung unter: winkler@aekbv.de (Frau Winkler)

Dienstag, 01. Juli 2025

Dienstagsfortbildung der Klinik für Anaesthesiologie, LMU Klinikum **18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte** Hybride Veranstaltung, bit.ly/4imKmdC, Ort: LMU KLINIKUM, Campus Großhadern, HS VI, Marchioninistrasse 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Anesthesiologie, LMU Klinikum, Verantwortliche: Prof. Dr. Bernhard Zwißler, PD Dr. Sandra Frank, Programm: Invasive Beatmung bei ARDS und akuter respiratorischer Insuffizienz: Praktische Implikationen der S3-Leitlinien Revision, Dr. Falk Fichtner, UK Leipzig; CME Punkte nur bei Teilnahme Vor-Ort, Auskunft: Sandra Frank, Dr., Tel. +4915254889271, sandra.frank@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 02. Juli 2025

Update in der Hämatologie: Post-EHA, Post-LUGANO 2025 – Lymphome, CLL, Myelom **15:30 bis 19:30** Ort: Campus Großhadern, Hörsaalzentrum Marchioninistraße, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: LUKON Gesundheitskommunikation mit Medizinische Klinik III, LMU Klinikum, Campus Großhadern, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Martin Dreyling, Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael von Bergwelt, Programm: Wir präsentieren praxisverändernde Daten von gleich zwei renommierten internationalen Kongressen, dem EHA-Kongress und der International Conference on Malignant Lymphoma (ICML). www.Update-Hämatologie.de, Auskunft: Ludger Wahlers, Tel. 0898207370, L.Wahlers@Lukon.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.07.2025.

Forensische Psychiatrie – eine Standortbestimmung **16:00 bis 17:30, 2 CME-Punkte** Hybride Veranstaltung, https://bit.ly/3FaZ0a7, Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum Region München, E.19, Ringstr. 4 / Haus 4, 85540 Haar, Veranstalter: kbo-Isar-Amper-Klinikum Region München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Peter Brieger, Programm: Referent: Prof. Dr. med. Norbert Nedopil (LMU Klinikum München). Bei Fragen oder für Infos wenden Sie sich gerne an Herrn Henner.Luettecke@kbo.de oder oeffentlichkeitsarbeit@kbo.de, Auskunft: Miea-Sabrina Nurse, Klinikfortbildung.IAK-KMO@kbo.de

Neurologisches Kolloquium: "New horizons? Diagnostic and therapeutic challenges in hereditary neuropathies" **17:00 bis 18:30, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum der Technischen Universität München, Bibliothek, 4. OG, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum der Technischen Universität München – Klinik und Poliklinik für Neurologie, Verantwortlicher: PD Dr. Christiane Gasperi, Programm: Dr. Maike F. Dohrn, Klinik für Neurologie und Neuro Muskuläres Zentrum der Uniklinik RWTH Aachen, Hussman Institute for Human Genomics, Miller School of Medicine, University of Miami https://www.neurologie.mri.tum.de/de/event/new-horizons-diagnostic-and-, Auskunft: Isabella Koska, Tel. 089 4140-4606, Fax 089 4140-4867, isabella.koska@mri.tum.de Anmeldeschluss: 02.07.2025.

Pneumologisches Sommersymposium **02.07. – 26.06., 17:00 bis 20:00, 3 CME-Punkte** Ort: Asklepios Lungenklinik Gauting, Robert-Koch-Allee 2, 82131 Gauting, Veranstalter: Asklepios Lungenklinik Gauting, Verantwortlicher: Dr. Wolfgang Gesierich, Auskunft: Catja Wadlinger, Tel. +49 89 85791-4101, Fax +49 89-85791-4106, c.wadlinger@asklepios.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 27.06.2025.

54. Kardiologie Seminar **17:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte** Ort: Literaturhaus München, 3. OG, Salvatorplatz 1, 80333 München, Veranstalter: FA Korese GmbH, Verantwortlicher: Prof. Dr. E. Hoffmann, Programm: Aortenklappenimplantation; optimierte Therapie der koronaren Herzerkrankung; Paneldiskussion Herzinsuffizienz; Umgang mit Device detektiertem Vorhofflimmern; Live in the Box Pulsed Field Ablation, Auskunft: Sandra Barta, Tel. 0751560530, kardiobogenhausen@korese.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 25.06.2025.

Kardiologie Kompakt **18:00 bis 19:30** Online Veranstaltung, rotkreuzklinikum-muenchen.de/klinikum/veranstaltungsdetails/kostenlose-online-fortbildung-fuer-kardiologen-2561, Ort: Rotkreuzklinikum München, Nymphenburger Str. 163, 80634 München, Veranstalter: Abteilung Innere Medizin I – Kardiologie und Pneumologie, Verantwortlicher: Chefarzt Prof. Dr. med. Christian von Bary, Programm: 1. LAA-Occluder & PFO-Verschluss – Indikationen, Alternativen & praktische Umsetzung. Wann profitieren Patienten wirklich? 2. Device-Therapie bei Herzinsuffizienz. CRT oder die neue Ära des His-Bündel-Pacings (HBP)?, Auskunft: Nicole Sass, Tel. 089/1303-2501, fortbildung.med1@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich.

Kurse allgemein

Mittwoch, 25. Juni 2025

Ärztliche erste Hilfe in lebensbedrohlichen Einsatzlagen – wichtige Handlungsempfehlungen für alle Ärzt*innen **17.30 bis 21:00 Uhr, 6 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München, Seminarzentrum, Elsenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: Versorgung/Behandlung von Trauma-Patienten, Massenanfall von Verletzten: Aspekte aus Sicht der FW und Rettungsdienst, Polizeiliche Aspekte bei besond. Einsatzlagen, Chemische, Biologische, Radiologische und Nukleare (CBNR)Lagen, Praktischer Teil z.B. Tourniquet, Auskunft: Nicole Mertens, Tel. 08954711642, Fax 08954711699, mertens@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 18.06.2025. Teilnahmegebühr: 120,00 €, ermäßigt 50,00 €.

Donnerstag, 26. Juni 2025

Hüftendoprothetik 2025 – Zugänge, Implantate, Standards und Trends **07:00 bis 07:45, 1 CME-Punkt** Hybride Veranstaltung, lubos-kliniken-de.zoom.us/j/82621907050?pwd=tuT6R1psjdQ0U8H4ah2Ce0ma-scgqaa.1, Ort: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Denninger Str. 44, 81679 München, Veranstalter: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Auskunft: Sören Kopmann, Tel. 089/927941560, soeren.kopmann@lubos-kliniken.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 25.06.2025.

Frühstückskolloquium im Rotkreuzklinikum München **07:15 bis 08:30, 2 CME-Punkte** Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum 1+2, Nymphenburger Straße 163, 80634 München, Verantwortliche: Prof. W. Thasler, PD Dr. med. U. Kunz-Zurbuchen, Dr. med. Lu Cai, Programm: Thema: Proktologische Notfälle. Um vorherige Anmeldung wird erbeten, Auskunft: Urte Kunz-Zurbuchen, Tel. 08913032541, Fax 089 13032549, urte.kunz-zurbuchen@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich.

Samstag, 28. Juni 2025

Neuropalliatives Wochenende **28.06. – 29.06., 08:30 bis 12:30** Ort: AQuA – Adalbert und Quirinus Akademie, Seestraße 23, 83684 Tegernsee, Veranstalter: AQuA – Adalbert und Quirinus Akademie, Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Lorenzl, Programm: Welche neurologischen Erkrankungen sind in der Palliative Care wichtig? Wissenswertes zur Behandlung. Ein informatives WE mit Fallbeispielen, Training und Diskussionen von eingebrachten Fällen.(16 UE), Auskunft: Stefan Lorenzl, Tel. 01623472020, info@aqua-palliativ.de. Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr: 220,00 €.

Balintgruppen Online und Präsenz, Di und Sa, Kombination und Soforteinstieg möglich **10:00 bis 17:30** Ort: Praxis Dr. Heisig, Kurfürstenstr. 19, 80799 München, Veranstalter: Dr. med. Saskia Heisig, Verantwortlicher: Dr. med. Saskia Heisig, Programm: Balintgruppen Online (Di 18.15-21.30, 4 Std.) und Präsenz (Sa 10-17.30, 8 Std.), von BLÄK und Balintgesellschaft zertifiziert für Curr. Psychosomat. Grundversorgung und Facharzt, Auskunft: Dr. med. Saskia Heisig, Tel. 0173 9452114, saskia_heisig@gmx.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 02. Juli 2025

Leichenschau – Fortbildung für Ärzte und Medizinstude **16:30 bis 19:45** Ort: AQuA – Adalbert und Quirinus Akademie, Seestraße 23, 83684 Tegernsee, Veranstalter: AQuA – Adalbert und Quirinus Akademie, Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Lorenzl, Programm: Wissenswertes bei der Durchführung der Leichenschau. Alle Infos unter https://www.aqua-palliativ.de/leichenschau/, Auskunft: Stefan Lorenzl, Tel. 01623472020, info@aqua-palliativ.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 21.05.2025. Teilnahmegebühr: 75,00 €.

Patientenveranstaltungen

Donnerstag, 12. Juni 2025

Elterninfoabend zur Geburt am Donnerstag, 14. November 2024 **18:00 bis 19:30** Ort: Klinikum Dritter Orden München, Vortragssaal des Ausbildungsinstituts, Franz-Schrank-Straße 4, 80638 München, Veranstalter: Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Verantwortlicher: Dr. Franz Edler von Koch, Programm: Informationsabend der Klinik für

Gynäkologie und Geburtshilfe im Vortragssaal des Ausbildungsinstituts (Eingang Franz-Schrank-Str. 4) am Klinikum Dritter Orden für werdende Eltern, Auskunft: Frau Widani, Tel. 089 17950, Fax 089 089179573, info@dritter-orden.de

Montag, 16. Juni 2025

Infoabend im TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen 17:00 bis 18:30 16.06.2025, 23.06.2025, 30.06.2025, Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das TCE bietet 12 – bis 15-jährigen Betroffenen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von seinen Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über das Behandlungskonzept zu informieren, Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.06.2025.

Dienstag, 01. Juli 2025

Mind Matters: Psychose geht ins Auge – Netzhautveränderungen als Indikator bei der Schizophrenie? 18:30 bis 19:30 Online Veranstaltung, www.psych.mpg.de/mindmatters, Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Online, Kraepelinstraße 2-10, 80804 München, Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Verantwortlicher: Anke Schlee, Programm: Dr. Dr. Florian Raabe, Leitender Oberarzt: Talk & Fragen aus dem Publikum, Auskunft: Anke Schlee, Tel. +49 (0) 89-30622-8257, presse@psych.mpg.de

Kurse Psychiatrie / Psychotherapie

Samstag, 07. Juni 2025

Balintgruppe Die 4 UE | Do 4 UE | Frei 6 UE | Sa 8 UE 09:30 bis 16:30, 9 CME-Punkte Online Veranstaltung, www.mipbk.de, Ort: MIPBK | Praxis Dr. Hoffmann | www.mipbk.de, Erzgießereistraße 47, 80335 München, Veranstalter: MIPBK | Praxis Dr. Hoffmann | www.mipbk.de, Verantwortliche: Dr. med. Gudrun A. Hoffmann, FÄ Psychosomatische Medizin, Pädiatrie, KJP | AP | PT Ki/Ju/Erw | Psychoonkologie | Suchtmedizin, Programm: interdisziplinäre Balintgruppe zertifiziert von der BLAEK für Curriculum Psychosomatische Grundversorgung | WB-Facharzt | WB FA Psychosomatische Medizin | WB-Psychotherapie; Schmerztherapie, Akupunktur, GOP 35100 | 35110, Auskunft: Gudrun A. Dr. Hoffmann, Tel. 089 55869755, info@mipbk.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.06.2025.

Samstag, 14. Juni 2025

Balintgruppe 10:00 bis 16:30, 7 CME-Punkte Ort: Praxis Silvia Küntzelmann, Oskar Maria Grafstr.3, 82110 Germering, Veranstalter: Silvia Küntzelmann, FÄ psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Programm: BLÄK zertifizierte Balintgruppe, Termine 1x monatlich 3 Doppelstd. samstags 10h – 16.30h, im Wechsel Präsenz und live-online. Im Rahmen der psychosomat.Grundversorgung 30h, FA Psychiatrie und FA psychosomat Medizin. 70h, Ab 14. Juni 2025 Plätze frei. Ort und Anmeldung: Praxis S.Küntzelmann, mail to: kuentzelmann@shengjing.de, Auskunft: Silvia Küntzelmann, Tel. +49898948316, kuentzelmann@shengjing.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.06.2025.

Mittwoch, 02. Juli 2025

Online-Balint-Gruppe 2025 in ZOOM 18:00 bis 19:30, 3 CME-Punkte Online Veranstaltung, www.neural.de, Ort: Prof. Dr. med. Michael Noll-Hussong, Online, 81547 München, Veranstalter: Prof. Dr. med. Michael Noll-Hussong, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Michael Noll-Hussong, Programm: Mittwochs-Termine in ZOOM (jeweils 1 Doppelstunde von 18:00 – 19:30 Uhr): 7) 02.07.2025, 8) 24.09.2025, 9) 29.10.2025, 10) 26.11.2025, 11) 17.12.2025, Auskunft: Prof. Dr. med. Michael Noll-Hussong, michael@noll-hussong.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.07.2025. Teilnahmegebühr: 29,99 €.

Psychotherapeutische Aus – und Weiterbildungsmöglichkeiten 19:30 bis 21:00 Online Veranstaltung, Ort: LPM – München gGmbH, Reisingerstraße 4, 80337 München, Veranstalter: LPM – Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München gGmbH, Verantwortliche: Dr. med. Christine Imelauer-Siegner, Dipl.Psych. Brigitte Adam-Bendler, Programm: Sie interessieren sich für die (Zusatz-) Weiterbildung tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und/oder Psychoanalyse? Lernen Sie unser Institut persönlich kennen!, Auskunft: Sabine Hußmann, Tel. 089/ 42017592, Fax 089/42017593, info@lpm-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.07.2025.

Fallbesprechungen

Montag

Gefäßchirurgische-angiologische-radiologische Fallbesprechung 13:30 bis 14:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich 16.06.2025, 23.06.2025, 30.06.2025, Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: München Klinik Neuperlach, Gefäßchirurgie, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, Verantwortlicher: Priv.-Doz. Dr. med. Rolf Weidenhagen, Programm: Veranstalter: München Klinik Neuperlach, Auskunft: Claudia Giesa, Telefon-Nr. 089/6794-2591, Fax-Nr. 089/6794-2724, eMail: Claudia.Giesa@muenchen-klinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 13.06.2025. Verantwortlicher: Priv.-Doz. Dr. med. Rolf Weidenhagen, Auskunft: Claudia Giesa, Tel. 08967942591, gefaesschirurgie@muenchen-klinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 13.06.2025.

Interdisziplinäres Tumorboard des Lungentumorzentrums München-Klinik Bogenhausen. Fibrose-ILD-Board. Emphysem-Board 15:00 bis 17:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich 16.06.2025, 23.06.2025, 30.06.2025, Ort: München Klinik Bogenhausen – Lungenzentrum München, Demo-Raum Radiologie, Englschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Benedikter, Bodner, Meyer, Verantwortlicher: Dr. Benedikter, Programm: Besprechung des diagnostischen u. therapeutischen Vorgehens bei thorakalen Tumoren sowie bei interstitiellen Lungenerkrankungen und schweren Emphysemen. Vorstellung eigener Patienten nach Voranmeldung, Auskunft: Josef Benedikter, Tel. 08992702281, pneumologie.kb@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz Hyperthermie 16:00 bis 17:00, wöchentlich 16.06.2025, 23.06.2025, 30.06.2025, Hybride Veranstaltung, Ort: Klinikum Großhadern, Hyperthermie Besprechungsraum, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Prof. Lindner, Kompetenzzentrum Hyperthermie, Prof. Belka, Strahlentherapie, Prof. Hentrich, Rotkreuzklinikum, Verantwortliche: Prof. Lindner, Kompetenzzentrum Hyperthermie, Prof. Belka, Strahlentherapie, Prof. Hentrich, Rotkreuzklinikum, Programm: Indikationsbesprechung von onkologischen Patienten für eine Behandlung mit Hyperthermie in Kombination mit Strahlentherapie und/oder Chemotherapie. Festlegung des Procedere. Wöchentlich immer montags, Auskunft: Jeanny Lang, Tel. 089440074768, MED3.Hyperthermie@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Dienstag

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums 07:30 bis 09:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Hybride Veranstaltung, Ort: Frauenklinik des Rotkreuklinikums München gGmbH, Inforaum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, Prof. Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089/13033797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Interdisziplinäres Tumorboard 08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten gynäko-onkologischen Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie / Gynäko-Onkologie I 08:00 bis 10:00, wöchentlich 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Hybride Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum der Universität München, Seminarraum 3, Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,

Verantwortlicher: Prof. Dr. Nadia Harbeck und Prof. Dr. Sven Mahner, Auskunft: Prof. Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089440077581, Fax 77582, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Neuroonkologisches Tumorboard 🕘 **14:00 bis 14:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Ort: München Klinik Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum U1, Englschalkinger Str. 77, 81925 München, Auskunft: Dagmar Funke, Dagmar.Funke@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz Artemed Klinikum München Süd 🕘 **14:45 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Hybride Veranstaltung, Ort: Artemed Klinikum München Süd, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Artemed Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Digitalkonferenz über GoToMeeting. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung erforderlich. Anschließend wird der Link zur Online-Teilnahme versendet, Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre onkologische Konferenz 🕘 **15:00 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Ort: München Klinik Schwabing, Röntgenbesprechungsraum Haus 14, EG, Kölner Platz 1, 80804 München, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Stammzelltransplantation und Palliativmedizin, Verantwortlicher: Dr. M. Starck, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle, Auskunft: Michael Starck, Tel. 089 3068-2251, Fax 089 3068-3891, michael.starck@muenchen-klinik.de

Neuroendokrines Tumorboard 🕘 **15:00 bis 16:00, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Ort: Klinikum rechts der Isar, Nuklearmedizin, R. 1.53, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Schilddrüsenzentrum, Zentrum Neuroendokrine Tumore, Verantwortliche: Prof. Dr. M. Eiber, Dr. A. von Werder, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Sonja Brockschmidt, Tel. 089/41409455, sonja.brockschmidt@mri.tum.de

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden 🕘 **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. S. Weidenhöfer, Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, K. Wiesend, Programm: Besprechung von Pat. mit GI-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und anderen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Darmkrebszentrums Klinikum Dritter Orden 🕘 **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Zentrums für Hämatologische Neoplasien Klinikum Dritter Orden 🕘 **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 10.06.2025, 17.06.2025, 24.06.2025, 01.07.2025, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden, Verantwortliche: Dr. med. S. Geisenhof, Dr. med. S. Struve, Programm: Besprechung von Pat. mit Hämatologischen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch

Interdisziplinäres Mammaboard 🕘 **08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten Fälle aus der Senologie, Mammaboard (postoperativ), Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Gynäkologisches Endokrinologisches Board 🕘 **08:00 bis 08:45** 11.06.2025, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, Klinikum rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Vanadin Seifert-Klauss, Programm: Besprechung aktueller interdisziplinärer gynäkologisch-endokrinologischer Fälle, Ärztl. Leitung: Prof. Dr. med. V. Seifert-Klauss, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustkrebszentrums und Gynäkologisches Krebszentrum Klinikum Dritter Orden 🕘 **08:15 bis 10:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. Himsl, Dr. med. v. Koch, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952540, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium 🕘 **08:30 bis 09:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Ziemssenstr. 1, 80336 münchen, Veranstalter: Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. T. Sitter, Auskunft: elfriede aigner, Tel. +4989440053325, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäres Tumorboard des Viszeralonkologischen Zentrums Klinikum Neuperlach 🕘 **13:30 bis 14:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen Demo Raum. Haus A, EG R4151, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: Viszeralonkologisches Zentrum München Klinik Neuperlach, Verantwortliche: Prof. Dr. Böck, Prof. Dr. Nüssler, Dr. Dollhopf, Prof. Dr. Kim, Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Marion Dwinger, Tel. 089-6794-2651, Fax 089-6794-2448, marion.dwinger@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäres Tumorboard / Leberboard Onkologisches Zentrum München Klinik Bogenhausen 🕘 **14:30 bis 16:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: Klinikum Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum, Englschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Onkologisches Zentrum München Klinik Bogenhausen, Verantwortlicher: Dr. Martin Fuchs, Programm: Vorstellung von Patienten mit gastrointestinalen Tumorerkrankungen und urologischen Tumorerkrankungen. Eigene Pat. können nach Anmeldung vorgestellt werden, Auskunft: Martin Fuchs, Tel. 089 92702061, Fax 08992702486, martin.fuchs@muenchen-klinik.de Anmeldeschluss: 10.06.2025.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz Rotkreuzklinikum München 🕘 **16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum 1+2, Nymphenburger Straße 163, 80634 München, Verantwortliche: Prof. W. Thasler, PD Dr. med. U. Kunz-Zurbuchen, Dr. med. V. Penndorf, Prof. M. Hentrich, Programm: Fallbesprechung von Pat. mit Kolorektalen, Pankreas, Bronchialkarzinomen, HCC, CCC, Myoelome, Lymphome, NET. Teilnahme externer Kollegen zur Besprechung eigener Pat. nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Urte Kunz-Zurbuchen, Tel. 08913032541, Fax 089 13032549, urte.kunz-zurbuchen@swmbrk.de

Tumorkonferenz Darmkrebszentrum Krankenhaus Barmherzige Brüder München 🕘 **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Darmkrebszentrum Barmherzige Brüder München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. C. Rust, PD Dr. med. J. Spatz, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Hepatologisches Kolloquium Barmherzige Brüder München 17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich 11.06.2025, 18.06.2025, 25.06.2025, 02.07.2025, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung und Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Interdisziplinäre Schmerzkonferenz und Fortbildung 17:00 bis 18:30, 3 CME-Punkte 18.06.2025, Online Veranstaltung, Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12/Ecke Einsteinstr. 3, 81675 München, Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS), Verantwortlicher: Prof. Dr. Markus Ploner, Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonferenz mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung, Auskunft: Christine Berger-Offner, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de

Interdisziplinäre Video-Schmerzkonferenz 02.07. – 02.04., 16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte 02.07.2025, Online Veranstaltung, Ort: Ambulantes Schmerzzentrum München, Brienner Str. 55, 80333 München, Veranstalter: Dr. med. Stefan Kammermayer, FA für Anästhesie, Algesiologe, Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonferenz mit Teams. TOP 1: Aktuelles & Interessantes zu Schmerztherapie. TOP 2: Praxisrelevante Schmerzsyndrome – Schmerzursachen, Differentialdiagnose und Therapie. Fallvorstellung mit Patient (online zugeschaltet), Auskunft: Stefan Kammermayer, Tel. 089-1433251-100, Fax 089-1433251-251, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de

Donnerstag

Tumorkonferenz Gynäkologie/Senologie am Helios Klinikum München West 07:45 bis 09:15, 3 CME-Punkte, wöchentlich 12.06.2025, 19.06.2025, 26.06.2025, 03.07.2025, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Hr. Prof. Oduncu u. Fr. Dr. Keim, Verantwortliche: Herr Prof. Dr. Dr. Oduncu, Frau Dr. Keim, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen, Auskunft: Fuat Oduncu, Tel. 089-8892-2217, Fax 089-8892-2813, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Interdisziplinäres Tumorboard 08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte 12.06.2025, 19.06.2025, 26.06.2025, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten gynäko-onkologischen Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie / Gynäko-Onkologie II 08:00 bis 10:00 12.06.2025, 26.06.2025, 03.07.2025, Hybride Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum der Universität München, Konferenzraum 5, Marchioninistr.15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortlicher: Prof. Dr. Nadia Harbeck und Prof. Dr. Sven Mahner, Auskunft: Prof. Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089440077581, Fax 77582, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Lungenboard 14:30 bis 15:30, 2 CME-Punkte 12.06.2025, 26.06.2025, 03.07.2025, Ort: Klinikum re.d.Isar TUM, Gebäude 02, Röntgendemoraum, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: TUM Universitätsklinken Klinikum re.d.Isar TUM Sektion Thoraxchirurgie, Verantwortliche: Professor Dr. med. Hans Hoffmann, Leiter Sektion Thoraxchirurgie, Programm: Interdisz. Fallbesprechung v. Patienten m. Tumoren d. Lunge u. d. Mediastinums. Vorstellung eigener Patienten nach Voranmeldung, Sekr. Fr. Dränle, Tel. 089 4140-2123, Auskunft: Petra Dränle, Tel. 089/41402123, petra.draenle@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West. 15:45 bis 17:45, 3 CME-Punkte 12.06.2025, 26.06.2025, 03.07.2025, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum, EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Helios Klinikum München West, Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. F. Oduncu, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen, Auskunft: Fuat Oduncu, Tel. 089/8892-2217, Fax 089/8892-2813, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Interdisziplinäres Tumorboard Isarklinikum 17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte 12.06.2025, 26.06.2025, Ort: Isarklinikum München, Großer Seminarraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Viszeralzentrum Isarklinikum München, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten, Ärztl. Leiter: PD Dr. Holger Seidl, Prof. Dr. Franz G. Bader, wöchentlich, Auskunft: Organisation Tumorboard, Tel. 089/149 903 8300, Fax 089/149 903 8305, tumorboard@isarklinikum.de

Tumorkonferenz Brustzentrum am Englischen Garten 18:00 bis 20:00, 3 CME-Punkte 12.06.2025, 26.06.2025, 03.07.2025, Ort: Frauenklinik Dr. Geisenhofer GmbH, Besprechungsraum/Online-Meeting, Hirschauer Straße 6, 80538 München, Veranstalter: Brustzentrum am Englischen Garten, Verantwortlicher: Dr. Daniel Sattler, Programm: Vorstellung aktueller Fälle des BZ, NUR NACH vorheriger ANMELDUNG können eigene Fälle zur Zweitmeinung online vorgestellt werden. Bitte mit Email-Adresse anmelden, Auskunft: Jeannine Nissen, Tel. 089/3831 108, Fax 089/3831 178, bz@geisenhoferklinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.06.2025.

Freitag

Interdisziplinäres Adipositas-Board 08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich 13.06.2025, 20.06.2025, 27.06.2025, 04.07.2025, Ort: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Oval Office, Denningerstraße 44, 81679 München, Veranstalter: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Verantwortliche: Prof. Dr. med. T. Hüttl, Dr. med. P. Stauch, Dipl.-Psych. K. de la Fontaine, Programm: Prä – und postoperative Fallbesprechungen bzgl. Adipositas – und metabolischer Chirurgie, Auskunft: Viktoria Heine, Tel. 089 927941602, viktoria.heine@lubos-kliniken.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 11.06.2025.

Interdisziplinäres Mammaboard 08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte 13.06.2025, 20.06.2025, 27.06.2025, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde des Klinikums rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten Fälle aus der Senologie, Mammaboard (präoperativ), Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

NEU: Nationales Early Clinical Trial Unit Tumorboard (monatl. Fallkonferenz, jeden 2. Freitag) 14:30 bis 15:30, 2 CME-Punkte 13.06.2025, Online Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC München am LMU Klinikum, Verantwortlicher: Dr. med. Lena Weiss, Programm: Das ECTU Tumorboard bespricht deutschlandweit individuelle therapeutische Konzepte und vermittelt onkologische Patient:innen standortübergreifend in frühe klinische Studien, Auskunft: Dr. med. Lena Weiss, Tel. 01525 488 9651, CCC.ECTU-Board@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

NEU: Kinderonkologisches Netzwerk (KIONET) ECTU Tumorboard 14:00 bis 15:00, 2 CME-Punkte 20.06.2025, Online Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC München am LMU Klinikum, Verantwortlicher: Dr. med. Lena Weiss, Programm: Das KIONET Tumorboard bespricht deutschlandweit individuelle Therapiekonzepte und vermittelt pädiatrisch-onkologische Patient:innen standortübergreifend in frühe klinische Studien, Auskunft: Dr. med. Lena Weiss, Tel. 01525 488 9651, CCC.ECTU-Board@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf **www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt** inserieren. Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an **kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de**

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 13/2025	**10.06.2025**
Ausgabe 14/2025	**23.06.2025**

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich. Maxime Lichtenberger, **kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de,** Tel.: 089 55 241-246

DER UMWELT ZULIEBE...

ÄKBV
Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München

Steigen auch Sie auf die **digitale MÄA** um. Sie steht **online unter** www.aerztliche-anzeigen.de/hefte **als E-Paper** oder **PDF bereit** und **wir erinnern Sie**, sobald eine **neue Ausgabe erscheint.**

Bitte zurück per E-Mail (Scan) an info@aekbv.de oder per Post oder Fax

Umstellung des Bezuges der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ (Printausgabe) auf Online-Version

Hiermit verzichte ich auf die Zusendung der Printausgabe der Mitgliederzeitschrift „Münchner Ärztliche Anzeigen“.

Ich möchte zukünftig bei Erscheinen der „Münchner Ärztlichen Anzeigen“ eine E-Mail (Newsletter) erhalten, die einen Link zur aktuellen Online-Ausgabe enthält.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass gemäß §16 der Satzung des ÄKBV alle Bekanntmachungen des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, insbesondere auch zu Wahlen, Änderungen von Beitragsordnung und Satzung sowie die Einladungen zu Delegiertenversammlungen in den „Münchner Ärztlichen Anzeigen“ veröffentlicht werden. Mir ist bekannt, dass ich diese Bekanntmachungen eventuell nicht oder nicht termingerecht erhalten werde, wenn ich mich von dem o.g. Newsletter abmelde. Ich erkläre hiermit, dass ich in diesem Fall keine Ansprüche gegen den ÄKBV München stellen werde.

Eine Änderung meiner E-Mail-Adresse oder Abmeldung vom o.g. Newsletter werde ich dem ÄKBV bekanntgeben.

_____

Datum, Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

Name, Vorname: _____ **Geburtsdatum:** _____

Anschrift: _____

E-Mail-Adresse: _____

ÄKBV München • Elsenheimerstr. 65 • 80687 München • Fax: 089 54711699

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadaten und Termine finden Sie unter **www.atlas-verlag.de**. Gültig sind die aktuellen Mediadaten Nr. 09/2025.

Jetzt noch einfacher Anzeigen online buchen unter **www.atlas-verlag.de/kleinanzeigen**

Zuschriften auf Chiffre bitte an **Chiffre Nr. xxx/xxxx** kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

STELLENANGEBOTE

Klinik Höhenried

Reha in Kardiologie, Orthopädie, Psychosomatik und Prävention, über 600 Betten, über 500 tolle Menschen, offizieller „Great Place to Work" – das sind wir: Wir sind gemeinnützig, investieren in uns selbst – und vergüten in Geld, Sinn und Natur. Denn wir wollen alle mitnehmen. Begleiten Sie uns?

Großes Herz für Reha - Kardiologie gesucht.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie ab sofort vorerst befristet für 2 Jahre in Voll – oder Teilzeit (mind. 32 Wochenstunden)

Oberarzt (m/w/d)

sowie ab 01.12.2025, vorerst befristet auf zwei Jahre in Vollzeit, ggf. in Teilzeit

Assistenzarzt (m/w/d) Fachbereich Kardiologie und Innere Medizin

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Frau Dr. med. Christa Bongarth, Chefärztin Kardiologie
Tel. 08158 24-32000

Näheres zu den einzelnen Stellenangeboten und zu unserem Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage www.hoehenried.de oder per Scan des QR-Codes.

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd
Klinik Höhenried gGmbH
Personalabteilung
82347 Bernried

GREAT PLACE TO WORK® Beste Arbeitgeber Gesundheit & Soziales

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Facharzt (m/w/d) für Innere Medizin oder Allgemeinmedizin

mit Interesse an der Osteologie, in Festanstellung Voll oder Teilzeit für unsere Praxis im Aufbau In der Münchener Innenstadt.

Wir betreiben mehrere Medizinische Versorgungszentren mit Allgemeinmedizin und Osteoporose-Screening und -Therapie in Berlin, Bonn, Leipzig und Halle und versorgen auch Patienten in Pflegeheimen. Wir bieten sehr gute Konditionen inklusive Bonusvereinbarungen, intensiven fachlicher Austausch mit rund 20 Ärzten unserer 6 Standorte, Übernahme Weiterbildungskosten, Kongressteilnahme, moderne IT-Infrastruktur und digitale Patientenakten, Gestaltungsfreiraum bei Ihren Arbeitszeiten. Osteologische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wir bringen Ihnen alles bei!

Haben Sie Interesse? Nehmen Sie gleich Kontakt per E-Mail auf: personal@osteopro.de – Weitere Informationen auch auf: www.osteopro.de

OSTEOPRO Ihren Knochen zuliebe

FA/FÄ Allgemeinmedizin/Innere (m/w/d) zur Anstellung
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in der Hausarztpraxis in München Pasing in zentraler Lage einen Facharzt/Fachärztin (m/w/d) zur Anstellung in Teil- oder Vollzeit ab sofort oder später.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Chiffre: 2510/22077

Weiterbildungsstelle Pädiatrie ab 10/2025 in TZ
Wir suchen für unsere Praxis für Kinder- & Jugendmedizin in Starnberg mit Schwerpunkten Kinderkardiologie, Endokrinologie, Pneumologie eine WB-Assistenz in Teilzeit, WB-Befugnis 24 Monate
www.starnberger-kinderärzte.com
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: info@skpf.de

Suche konservativen / operativen Orthopäde und Unfallchirurg (M/W/D) in MUC mit Perspektive
Bewerbung bitte mit aussagekräftigem Lebenslauf
Chiffre: 2510/22073

Angestellte Ärztin (m/w/d) für Hausarztpraxis in München-Berg am Laim gesucht (Voll- oder Teilzeit)

Wir sind eine moderne, gut etablierte Hausarztpraxis im Herzen von München-Berg am Laim und suchen zur Verstärkung unseres Teams eine engagierte und emphatische Fachärztin für Innere oder Allgemeinmedizin (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit. Sie erwartet eine breit gefächerte hausärztliche Tätigkeit mit einem abwechslungsreichen Patientenspektrum, sowie moderne Praxisräume und familienfreundliche Arbeitszeiten.
Wir bieten eine langfristige Anstellung in einem herzlichen und kollegialen Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: Florian.Krone@gmx.de

Allgemeinarztpraxis im Landkreis Dachau

bietet ab 1.10.2025 eine Weiterbildungsassistenzstelle bei besonders günstigen Konditionen an.
Tel: 08136-998380 od. Handy: 0172-8909274
praxis@aphk.de

Das Sonnen-Gesundheitszentrum ist ein modernes, großes interdisziplinäres MVZ für Hämostaseologie, Rheumatologie, Allgemeinmedizin, Endokrinologie, Gynäkologie und Transfusionsmedizin in München und Umgebung.

SONNEN GESUNDHEITS ZENTRUM

Wir suchen

Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (m,w,d)

mit Interesse an eigenverantwortlicher Tätigkeit in unserern gynäkologischen Filialpraxen in Germering und Erding in Voll-oder Teilzeit

Sonnen-Gesundheitszentrum Sonnenstraße 27 -80331 München
Elias Maier: Tel. 01525/4608554, bewerbung@sogz.de www.sogz.de

Marion von Tessin Memory-Zentrum

Das Marion von Tessin Memory-Zentrum widmet sich mit Wertschätzung, Herzlichkeit und fachlicher Kompetenz der Diagnose und Behandlung von Gedächtnisstörungen und Demenzen. Zur Umsetzung dieses umfassenden und integrativen Konzeptes werden Psychiatrische Institutsambulanzen, eine Tagesklinik und Tagespflegen vorgehalten.

Für unsere Psychiatrischen Institutsambulanzen an den Standorten Herzog-Heinrich-Straße und Nymphenburger Straße im Herzen Münchens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit (mind. 32 Stunden/Woche)

Wir bieten einen Arbeitsplatz, der die Sicherheit einer langfristig orientierten Stiftungstätigkeit mit den Gestaltungsmöglichkeiten eines multiprofessionellen, kreativen Teams verbindet. Es erwarten Sie geregelte Arbeitszeiten ohne Nacht- und Wochenenddienste.

Bei Interesse finden Sie die vollständige Ausschreibung auf unserer Website www.mvt-zentrum.de.

Werden Sie Teil unseres Teams – Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Gerne per Mail an personal@mvt-zentrum.de

Medizinisches Versorgungszentrum St. Cosmas

in München/Neubiberg sucht
FA für Innere Medizin /Allgemeinmedizin (m/w/d)
für den hausärztlichen Bereich in Vollzeit
ab 01.01.2026 oder später.
Info unter www.mvz-st-cosmas.de

Suche Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin

Suche zum 01.10.2025 engagierte(n), freundliche(n) Kollegin/Kollegen zur Sicherstellungsassistenz/Job-Sharing Kooperation.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an info@medizin-laim.de
info@medizin-laim.de

Fachärztin/ Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

In Anstellung für konservative und operative orthopädische Gemeinschaftspraxis in München Zentrum, Teil oder Vollzeit ab sofort gesucht, spätere Einstieg als Praxispartner möglich
E-Mail: Info @on-orthopaedie.de
Tel 0171/4093818

Medizin statt Bürokratie.

Fachärzt:innen für Innere oder Allgemeinmedizin in Vollzeit oder Teilzeit gesucht.
Flexibler Start.

Wir bieten:

Geregelte Arbeitszeiten
Familienfreundliche Arbeitszeitmodelle in VZ (38,5h) oder TZ. Ganz ohne Dienste. Mit Home-Office.

Übertarifliche Bezahlung
Jahresgehalt 84.000 - 124.000€.
Finanzielle Beteiligung am Praxiserfolg bis zu 10.000€/Jahr.

Unser Netzwerk
Praxisübergreifender Austausch im Netzwerk aus über 50 Kolleg:innen.

Weiterbildung
Jährliches Fortbildungsbudget von 1.000 € und fünf Fortbildungstage.

Fokus auf die Medizin
Unsere Software vereinfacht die administrative Arbeit. Sie haben mehr Zeit für Ihre Patient:innen.

Unsere Hausarztpraxen in München:

- Hauptbahnhof
- Herzogstraße
- Hofstatt
- Lehel
- Prinzregentenplatz
- Rotkreuzplatz
- Schwabing
- Sendlinger Tor

Unsere Praxisräume sind hochwertig eingerichtet und mit den neuesten Geräten ausgestattet (u.a. Langzeit-EKG und Sono).

Jetzt bewerben!
www.avimedical.com/aerzte
+49 152 090 688 23
habib.fussi@avimedical.com

avi

FA für Anästhesie (w/m/d) in TZ

Wir suchen einen engagierte FA für Anästhesie in TZ (w/m/d), für 20 - 25h bei uns in der Isartal Praxisklinik in Grünwald. Flexibel. Keine Wo-Enden oder ND. Elektive ästhetische Chirurgie, leistungsgerechte Vergütung, goodies, langfristige Perspektive. Auf Wunsch Mitwirkung an Zusatzangeboten der Longevity Medizin wie HBO oder Infusionsbehandlungen.
dagtekin@isartal-klinik.de

Zukunftschance Präventivmedizin

Für unsere Münchner Praxis suchen wir
ab dem 1.7.2025 oder später eine/einen

Arzt (m/w/d) für Innere Medizin in Teilzeit

Sie haben ein breites internistisches Fachwissen, Interesse an Sport- und Ernährungsmedizin und beherrschen sicher alle gängigen Ultraschallverfahren. Sie sehen Ihre Stärke in Ihrem Einfühlungsvermögen und der Motivation zu einem gesunden Lebensstil. Wir bieten attraktive Arbeitszeiten, externe und interne Möglichkeiten zur Weiterqualifizierung und partnerschaftliche Teamstrukturen.

Für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei
Dr. Kurz, kurz@preventionfirst.de
www.preventionfirst.de

Werden Sie Teil eines renommierten Kompetenzzentrums für Schmerzmedizin!

Das DGS Landes-Schmerzzentrum Bayern/München unter Leitung von Dr. Richard Ibrahim, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin, sucht zum 01.07.2025 einen engagierten Facharzt für Neurochirurgie und/oder Orthopädie und/oder Physikalisch-Rehabilitative Medizin in Teil- oder Vollzeit – Ausbildung zur Speziellen Schmerztherapie gegeben – spätere Übernahme bzw. Partnerschaft möglich.
management@dribrahim.de

Das Sonnen-Gesundheitszentrum ist ein modernes, großes interdisziplinäres MVZ für Hämostaseologie, Hämatologie, Rheumatologie, Allgemeinmedizin, Endokrinologie, Gynäkologie und Transfusionsmedizin in München und Umgebung.

SONNEN GESUNDHEITS ZENTRUM

Wir suchen

Fachärzte für Allgemeinmedizin (w/m/d) oder Fachärzte für Innere Medizin (w/m/d)

mit Interesse an eigenverantwortlicher, hausärztlicher Tätigkeit in einer unserer allgemeinmedizinischen Filialpraxen in Geretsried, Ismaning, Baldham und Kirchheim/Heimstetten in Voll-oder Teilzeit

Sonnen Gesundheitszentrum I Sonnenstraße 27 I 80331 München
Elias Maier: Tel. 01525/4608554 I bewerbung@sogz.de I www.sogz.de

Dr. Meindl u. Partner Verrechnungsstelle GmbH
Unternehmen mit Gesicht und Herz
50 JAHRE 1975 – 2025
www.verrechnungsstelle.de

Unsere Abteilung Kinder- und Jugendmedizin sucht:

Oberarzt für Kinder- und Jugendmedizin (m/w/d) in Voll-/Teilzeit!

Das Krankenhaus Agatharied ist eine moderne Akutklinik im Landkreis Miesbach und verfügt über 350 Planbetten. Das medizinische Leistungsspektrum umfasst die Fachbereiche Akut- und Notfallmedizin, Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und endokrine Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie mit Schulterchirurgie, Endoprothetik und Alterstraumatologie, Kardiologie, Gastroenterologie, Neurologie, Geriatrie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Kinder- und Jugendmedizin. Im Haus integriert sind Praxen für Orthopädie, Gynäkologie, Radiologie, Onkologie und Strahlenheilkunde. Das Krankenhaus Agatharied ist außerdem Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München, betreibt das ambulante OP-Zentrum Oberland sowie drei weitere medizinische Versorgungszentren in Holzkirchen, Miesbach und Rottach. Zudem besteht eine Beteiligung am OPAL-Palliativteam, dessen Gründungsgesellschafter unser Haus ist. Unsere über 1.100 Kolleginnen und Kollegen setzen sich jeden Tag für eine bestmögliche, sichere und empathische Patientenversorgung ein.

Die Persönlichkeiten, die bei uns arbeiten, machen uns besonders. Wir identifizieren uns mit unserem Krankenhaus und mit unserer Region: Hier leben und arbeiten wir gerne. Werden Sie Teil des Teams. Wir sind Agatharied!

IHRE AUFGABEN

- Fachärztliche Patientenversorgung in allen Bereichen der Kinder- und Jugendmedizin
- Mitwirkung in der Weiterentwicklung der Abteilung einschließlich Qualitätsmanagement
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Hauses

IHR PROFIL

- Facharzt (m/w/d) für Kinder- und Jugendmedizin
- Erfahrung in der Neonatologie
- Gerne mit einem zusätzlichen Schwerpunkt
- Hohe Motivation und Engagement
- Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Arbeiten

DAS BIETEN WIR IHNEN

- Arbeiten in einem motivierten Team mit dem „Wir-Gefühl" – dies stärken wir durch unsere Grundsätze der Zusammenarbeit sowie unser Leitbild
- Leistungsgerechte Vergütung nach TV-Ärzte mit betrieblicher Altersversorgung
- Unterstützung zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf, u. a. ein attraktives Dienstmodell
- Gezielte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Abwechslungsreiches und preiswertes Mitarbeiterrestaurant
- Kostengünstige Kinderferienbetreuung in den bayrischen Schulferien
- Bikeleasing
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit umfangreichem, kostenlosen Sport- und Fitnessangebot sowie zahlreichen Workshops zur mentalen Gesundheit
- Kooperationspartner der Oberland Card
- Zahlreiche Rabattpartnerschaften sowie Corporate Benefits, MiVo und Ticketsprinter
- Arbeiten in einer attraktiven Region mit zahlreichen Sport- und Erholungsgebieten – Sie arbeiten dort wo andere Urlaub machen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte unter der Referenznummer 24/13 an:
Margit Kellerer, Chefärztin - Kinder- und Jugendmedizin, +49 8026 393 4430.
Mehr Informationen finden Sie auch auf www.khagatharied.de
Krankenhaus Agatharied, Norbert-Kerkel-Platz, 83734 Hausham

KRANKENHAUS AGATHARIED
Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München

Jetzt noch einfacher Anzeigen online buchen unter
www.atlas-verlag.de/kleinanzeigen

Für unsere Algesiologikum Tagesklinik suchen wir ab sofort eine(n)

Fachärzt*in mit Interesse am Erwerb der Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerztherapie“

in Vollzeit (m/w/d)

Wir sind:

Das Algesiologikum ist seit dem Jahr 2008 ein bundesweit einzigartiges Therapiezentrum für alle Patient*innen, die unter Schmerzen leiden. Mit rund 100 Mitarbeiter*innen und mehr als 5.000 Patient*innen pro Jahr sind wir die größte Einrichtung für Schmerztherapie in München – mit hohem Anspruch an Qualität und Service. Mit einem Dreiklang aller Sektoren – Praxis, Tagesklink und Klinik – beherrschen wir das gesamte Spektrum der modernen Schmerztherapie.

Wir bieten Ihnen:

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten multiprofessionellen Team aus Ärzt*innen, Psycholog*innen und Bewegungstherapeut*innen
- Die Möglichkeit zur Weiterbildung zur Erlangung der Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerztherapie“
- Eine leistungsgerechte Vergütung sowie Unterstützung bei der Fort- und Weiterbildung
- Ein angenehmes, sehr gutes Betriebsklima in einem motivierten Team
- Familienfreundliche Arbeitszeiten ohne Wochenenddienste oder Nachtschichten
- Diverse Mitarbeiter-Benefits, wie die Mitgliedschaft im Urban Sports Club oder Dienstrad-Leasing
- Arbeiten an einem zentralen Standort am Arabella Park mit hervorragender Verkehrsanbindung

Details zu der Stelle und Bewerbung unter:
www.algesiologikum.de/algesiologikum/karriere
Kontakt: Ulrike Titzl, Rosenkavalierplatz 10, 81925 München
Tel.: 0173 5167351, bewerbung@algesiologikum.de

Assistenzarzt/Ärztin für Allgemeinmedizin ab sofort gesucht
Große hausärztliche Praxis in München Harthof . WBE 18 Monate. Familienfreundliche Arbeitszeiten. Eigenes Sprechzimmer. Breites Spektrum. Freundliches kollegiales Arbeitsklima. Keine Dienste.
0176 22 88 7008 oder allgemeinmedizin-nordheide@gmx.de

STELLENGESUCHE

Fachärztin f. Allgemeinmedizin & Arbeitsmedizin
sucht Stelle in Hausarztpraxis oder MVZ, 20-25h/Woche in München-Stadt. Gerne auch arbeitsmedizinische Tätigkeiten.
aerztin-allg.arb.med@web.de

Pneumologie gesucht
FÄ, in Praxisanstellung, sucht wg. Umzug TZ-Stelle in MUC o. Umgebung.
Chiffre: 2510/22070

VERTRETUNGEN

HautfachärztIn gesucht
regelmäßige oder gelegentliche Vertretung, Urlaubsvertretung für Dermatologie am Goetheplatz
praxis@dermatologie-am-goetheplatz.de oder 0176 47308072
Dr. Eberle

Fachärztin/ Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Vertretung gesucht für Orthopädische Gemeinschaftspraxis Dez 2025- Feb 2026 , ggf. Weiteranstellung bzw.späterer Einstieg möglich
Tel 0171/4093818

PRAXISRÄUME

Praxisräume München Pasing/Obermenzing
München Pasing/Obermenzing
Schöne helle Räume 186 qm im 1.OG mit Lift, gepflegtes Büro- und Geschäftshaus, ab 01.12.25 langfristig zu vermieten. Faire Bedingungen. Dicht besiedeltes Wohngebiet, ständig wachsend durch viele Neubauten, zahlreiche sehr frequentierte Geschäfte in unmittelbarer Nähe, Bushaltestelle gegenüber.
Geeignet z.B. Kardiologie/Urologie/Augenheilkunde...
sibelius.apo@pharma-online.de

PRAXISKOOPERATIONEN

FÄ Psychiatrie/PT sucht Kooperation
in Gemeinschaftspraxis, Untermiete in fachgleicher Praxis o.ä.
in Mü-Zentrum od. Mü-Nordost
psycho.koop@gmail.com

PRAXISSUCHE

Halber oder ganzer Vertragsarztsitz Anästhesie (Planungsbereich München Stadt) zur Übernahme gesucht
---
Chiffre 2510/17675

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

Praxisverkauf
Suche Nachfolger/in für Orthopäd. Privatpraxis am südöstl. Stadtrand. Entspanntes Arbeiten, kaum Bürokratie, sehr gutes Einkommen, top Team, gute Ausstattung (RÖ, US, BV, KOA, ESW)
Chiffre: 2510/22071

Kinder- und Jugendarztpraxis
Kinder- und Jugendarztpraxis am Stadtrand von München sucht Nachfolger/-in zum 1.06.2025 oder später.
Vorherige Einarbeitung in Teilzeit möglich.
Chiffre: 2510/21968

Die eigene Niederlassung

MLP Seminar für Mediziner | Dienstag, 1. Juli 2025
19:00 Uhr, Oberanger 28, 80331 München, 4. OG.

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxissuche

Referenten:
Peter Wagert M.A. / RA Prof. Dr.med. Dr.iur. Reinhold Altendorfer
MLP übernimmt die Kosten des Seminars.

Anmeldung: muenchen14@mlp.de
Tel 089 • 21114 • 400, Fax • 410

MLP
Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

EuropMed GmbH – Ärzteberatung – 30 Jahre Erfahrung

Hausärzte: München Obergiesing/Ramersdorf, Bogenhausen, Ramersdorf, KV-Zul. Sendling; **Ottobrunn; Ebersberg.**
Dermatologie: exklusive Privatpraxis München.
Kinderarzt: Rosenheim (BAG) **Neurologie:** Rosenheim Land
Psychotherapie: München.
Weitere Praxen auf Anfrage.
Wir übernehmen die komplette Abwicklung der Praxisübergaben.
Wolfgang Riedel, Tel 08061/37951, europmed@t-online.de
Internet: www.europmed.de

PRAXISABGABEN: BAG-Anteil Dermatologie beste Lage in MUC E/2025 • Orthopädische-Privatpraxis mit sehr hohem Gewinn E/2025 • Orthopädie m. halbem Sitz, viel operativem Potential in MUC abzugeben • Diverse Hausarztpraxen (Moosach, Giesing, Sendling etc.) • Hausarzt sucht Kooperationspartner od. vorerst Angestellten, Sitz u. Patientenstamm vorhanden • HNO-Sitz München Stadt ab sofort abzugeben • Neurologie-Sitz München Land abzugeben||

SUCHE: Neurochirurgie-, Psychiatrie-, Hausarzt und Gyn-Zulassungen,Gynäkologie-, Kinder- und Hausarztpraxen im Stadtgebiet München stets gesucht
Kontakt: Anja Feiner, Tel 0172 / 8287932, anja.feiner@mlp.de

München: Gynäkologische Privatpraxis
Von privat: gynäkologische Privatpraxis zum Jahresende 2025 abzugeben!
Chiffre: 2510/22069

Betriebsmedizin
Ich bin in München Stadt / Land freiberuflich als Betriebsarzt tätig, habe noch Kapazitäten zur Betreuung von Betrieben frei und biete attraktive Konditionen zur Übergabe.
Chiffre: 2510/22068

Gyn. Praxis mit Bergblick in Garmisch
Moderne,gut eingeführte Praxis im Zentrum,100 m², barrierefrei zugänglich, Aufzug, gegenüber Parkhaus von Kollegin. Abgabe in 2026
Chiffre 2510/17717

Gynäkologie/Praxisverkauf/KV-Sitz
Moderne Einzelpraxis, fittes Praxisteam, treuer Pat.-Stamm, Toplage, hoher Privat(Igel)anteil, 2025 abzugeben.
Chiffre 2510/17718

DIENSTLEISTUNGEN

PRAXISREINIGUNG IN MÜNCHEN
Reinigung von Arztpraxen und medizinischen Einrichtungen!
20 JAHRE ERFAHRUNG
www.praxisreinigung-muenchen.de ✆ 089 / 954 570 175

BEKANNTSCHAFTEN

Golf. Reisen. Gemeinsam! Sympath. Facharzt 68/1,84, verw., sportl., vermög., kultiv.. Sucht unabhg. Partnerin mit Stil, die Golf & Reisen liebt & neue Wege auf Augenhöhe gehen möchte. Kontakt üb. ☎ **089-716 801 810** tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Traumfrau sucht Reife & Format. Bildschöne Fachärztin (42/170), schlk, unabhg., zärtl. & ortsungeb., sehnt sich nach e. charism., lebenserf. Mann bis 65 – für Liebe mit Tiefe. Kontakt üb. ☎ **089-716 801 810** tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Prof. Dr. mit Herz 57/187, sportl., attrakt., vermög., Arzt, Golfer, Wwer. Sucht lebhafte, zärtl. Partnerin – gebildet, unabhg. & mit echtem Hintergrund. Kontakt üb. ☎ **089-716 801 810** tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Zweiter Frühling auf Augenhöhe! Dr. jur. i. R. (Mitte 70/184), kultiv. RA & Buchautor, Wwer, kunstliebend, reisefreudig, mit Esprit & Stil. Sucht niveauv., unabhg. Dame für Kultur, Reisen & Begegnung mit Tiefe, getr. wohnen. Kontakt üb. ☎ **089-716 801 810** tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Stilvolle Schönheit sucht reifen Gentleman. Bildhüb. Innenarchitektin, 54/170, schlk, unabhg., charm. & voller Gefühl. Sucht e. kultiv. Mann bis Mitte 70 – mit Format, Stil & dem Wunsch nach echter Nähe. Kontakt üb. ☎ **089-716 801 810** tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf **www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt** inserieren. Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an **kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de**

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 13/2025	**10.06.2025**
Ausgabe 14/2025	**23.06.2025**
Ausgabe 15/2025	**07.07.2025**
Ausgabe 16/2025	**21.07.2025**

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich.
Maxime Lichtenberger, **kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de,**
Tel.: 089 55 241-246

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf **www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt** inserieren. Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an **Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de**

Bitte beachten Sie unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 13/2025	**10.06.2025**
Ausgabe 14/2025	**23.06.2025**
Ausgabe 15/2025	**07.07.2025**
Ausgabe 16/2025	**21.07.2025**

Die gültigen Mediadaten mit allen Terminen, Formaten und Preisen finden Sie auf **www.atlas-verlag.de**

Wir beraten Sie gerne!
Maxime Lichtenberger,
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246